

Karl Lappe an der Spitze

Verwaltungsgemeinschaft tagt wieder

MISTELGAU

Gemeinschaftsvorsitzender der aus den Gemeinden Mistelgau und Glashütten bestehenden Verwaltungsgemeinschaft, die ihren Sitz im Rathaus Mistelgau hat, bleibt in der neuen sechsjährigen Amtsperiode Bürgermeister Karl Lappe. Neu ist allerdings sein Stellvertreter Bürgermeister Sven Ruhl aus Glashütten, der zum 1. Mai Nachfolger des fast 35 Jahre amtierenden Werner Kaniewski wird.

Dies ergaben die unter Leitung von VG-Geschäftsstellenleiter Klaus Schaarschmidt durchgeführten Neuwahlen. Auf beide Kandidaten entfielen jeweils sieben Stimmen, ein Wahlzettel blieb leer und war somit ungültig.

Als weitere Verbandsräte gehören der Gemeinschaftsversammlung aus Mistelgau Gerald Fichtel (MBG), Bernd Maisel (WG Seitenbach), Matthias Rühr (CSU) und Jochen Seyferth (WG Plösen-Gollenbach-Wohnsgehaig)

an, der in der Sitzung durch Sven Gössl (BVggO) vertreten wurde. Verbandsräte aus Glashütten sind Werner Schubert (AFW) und Andreas Opel (CSU). Bei den konstituierenden Sitzungen immer wieder neu bestätigt werden müssen die ersten Bürgermeister als Standesbeamten. Eine Formalie die rasch vom Tisch war und durch Beschluss einstimmig vom Gremium abgesehen wurde.

Als „Neuling“ wird Glashütten Bürgermeister Sven Ruhl einen Lehrgang besuchen. Einstimmig angenommen wurde die Geschäftsordnung, die nur redaktionelle Änderungen erfuhr. Problemlos gestaltete sich die Verabschiedung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit in der VG Mistelgau. Danach bleibt es bei der Pauschale von 15 Euro pro Sitzung. Zu Mitgliedern für den Rechnungsprüfungsausschuss berufen wurden Bernd Maisel, Werner Schubert und als Vorsitzender Jochen Seyferth. dj